Der Präventionsrat Hattersheim am Main ist Teil eines landesweiten Netzwerkes mit dem Landespräventionsrat an der Spitze.

Ziele des Präventionsrates

- Vorbeugung und Verhütung von Kriminalität durch Schaffung positiver Lebensbedingungen
- Einsatz für ein harmonisches Miteinander aller Altersgruppen
- Zusammenarbeit aller gesellschaftlichen Gruppen
- Abbau von Gewalt und Ausgrenzung
- Verbesserung des subjektiven Sicherheitsgefühls der Bürgerinnen und Bürger

Aufgaben des Präventionsrates

Gewalt und Kriminalität haben oft örtliche Bezüge und Ursachen. Nach Feststellung der kommunalen Brennpunkte werden entsprechende Präventionskonzepte erarbeitet und umgesetzt.

Je nach Anlass werden betroffene Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Verbände, Kirchengemeinden, Sozialeinrichtungen, Kindertagesstätten, Jugendeinrichtungen, Parteien und Wohnungsbaugesellschaften in die Projekte mit eingebunden.

Wir verstehen uns als Bindeglied zwischen öffentlicher Verwaltung und den Interessen aller Mitbürgerinnen und Mitbürger. Somit ist der Präventionsrat Ansprechpartner und Mittler für Ihre Fragen und Probleme. In Angelegenheiten, bei denen wir nicht direkt helfen können, stellen wir die nötigen Kontakte her.

In der Verkehrs- und Kriminalprävention wollen wir durch Aufklärung und Sensibilisierung zum allgemeinen Wohl beitragen und die Lebensqualität in unserer Stadt erhöhen.

Mitglieder des Präventionsrates

Unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Klaus Schindling gehören Vertreter(innen) folgender Institutionen dem Präventionsrat in Hattersheim am Main an:

- Politische Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung
- Jugendparlament
- Stadt Hattersheim am Main
  - Referat für Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice
  - Referat, Stadtmarketing, Wirtschaftsförderung & Kultur
  - Referat Kinder, Jugend, Senioren und Soziales
  - Ausländerbeirat
- Main-Taunus-Kreis, Jugendamt
- Hattersheimer Schulen
- Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe im Main-Taunus-Kreis

- Suchthilfeverbund Jugendberatung und -hilfe
- Seniorenzentrum Altmünstermühle
- Evangelische und Katholische Kirchengemeinden
- Wohnungsbaugesellschaften
- Haus St. Martin - Facheinrichtung für Wohnungslose
- Polizeidirektion Main-Taunus
- Polizeistation Hofheim
- Stadtteilbüro Hattersheim
- Gewerbeverein Hattersheim

Mitarbeit erwünscht

Um frühzeitig mögliche Ursachen für Kriminalität zu erkennen, aber auch um auf mögliche subjektive Unsicherheitsgefühle reagieren zu können, bitten wir Sie um Ihre Mitarbeit.

Wir möchten wissen, wo es Räume oder Situationen gibt, die unsicher sind oder in denen Sie sich unsicher fühlen.

Unterstützen Sie uns bitte bei unserem Bemühen um mehr Sicherheit und eine möglichst gute Wohn- und Lebensqualität in unserer Stadt!

Ihr Ansprechpartner der Polizeidirektion Main-Taunus

Herr Uwe Schneider, Erster Polizeihauptkommissar
Polizeistation Hofheim am Taunus
Zeilsheimer Straße 59, 65719 Hofheim am Taunus
Telefon: 06192 2079-100

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Präventionsrates Main-Taunus.